Porotherm 10-50 N+F

Der Porotherm 10-50 N+F ist ein Blockziegel für 10 cm dicke nichttragende Zwischenwände in den Wohn- und Kellergeschoßen.

Allgemeine technische Werte

Ziegelformat (D x L x H):	10 x 50 x 23,8 cm
Stückgewicht:	ca. 8,9 kg *)
Brutto-Trockenrohdichte:	ca. 750 kg/m³ *)
Bedarf:	8 Stk./m²
rechnerischer Mörtelbedarf:	ca. 5 Liter/m²
flächenbezogene Masse unverputzt:	ca. 80 kg/m² *)

*) Werte gelten für Produktionswerk Hennersdorf (HD)

Schallschutz

1,5 cm Kalk-Gipsputz | 1,5 cm Kalk-Gipsputz — R_W = 41 dB

(Berechnung lt. ÖNORM B 8115-4)

Wärmeschutz

spezifische Wärmekapazität: c = 1,0 kJ/kgK

Brandschutz

Feuerwiderstandsklasse:	EI 120	(beidseitig verputzt)
	EI 90	(einseitig verputzt)
	EI 45	(unverputzt, beidseitig Fugenverschluss)

Werte für Feuerwiderstand gültig bis zu einer maximalen Wandhöhe von 4,00 m

Dieses Bauprodukt entspricht den gesetzlichen Anforderungen der **BAUSTOFFLISTE ÖE** und ist somit für die Verwendung **IN ÖSTERREICH ZULÄSSIG.**

Bei Ziegeln handelt es sich um grobkeramische Bauprodukte. Farbunterschiede in Abhängigkeit vom natürlichen Rohstoff Ton sowie Abmessungsunterschiede durch unterschiedliche Schwindmaße beim Trocknen und Brennen der einzelnen Produktionschargen sind bei Ziegeln unvermeidbar.
Die Maßtoleranzen sind in der ÖNORM EN 771-1 bzw. der Baustoffliste ÖE geregelt.

Dieses Produkt finden Sie auch im baubook auf www.baubook.at.

Ergänzende Informationen zu diesem Produkt finden Sie in unserer jeweils gültigen Broschüre "Technische Produktdaten" und auf unserer Homepage www.wienerberger.at.
Bitte beachten Sie auch unsere Verarbeitungshinweise für das Porotherm Ziegelbausystem.

Änderungen bleiben dem technischen Fortschritt vorbehalten.
Verarbeitungshinweise verstehen sich als unverbindliche Empfehlung; sie beruhen auf unserem derzeitigen Wissensstand.
Mit diesem Merkblatt verlieren alle vorausgegangenen ihre Gültigkeit.

Wienerberger stellt in den jeweils aktuell gültigen Unterlagen die deklarierten bauphysikalischen und statischen Werte ihrer Produkte zur Verfügung.
Die Anwendbarkeit der Produkte im Hinblick auf die gültigen Bauordnungen, Normen und den aktuellen Stand der Technik ist projektspezifisch durch den Planverfasser, Bauführer usw. zu überprüfen und nachzuweisen.